



Curriculum Englisch  
Konzept Leistungsbewertung Sekundarstufe II

# LEISTUNGSBEWERTUNGSKONZEPT FÜR DAS FACH ENGLISCH IN DER SEKUNDARSTUFE II

## Einführungsphase

### Verteilung und Länge der Klausuren<sup>1</sup>

<u>EF1.1</u>	<u>EF1.2</u>	<u>EF2.1</u>	<u>EF2.2</u>
Mündl. Prüfung	1 Klausur 2-stündig	1 Klausur 2-stündig	1 Klausur 2-stündig

## Qualifikationsphase

### Verteilung und Länge der Klausuren

	<u>Q1.1</u>	<u>Q1.2</u>	<u>Q2.1</u>	<u>Q2.2</u>
Grundkurs	mündl. Prüfung, 1 Klausur 2-stündig	2 Klausuren 3-stündig	2 Klausuren 3-stündig	1 Klausur 3-stündig <sup>2</sup> (nur schriftl. Abiturfach)
Leistungskurs	1 Klausur 3- stündig, mündl. Prüfung	2 Klausuren 4-stündig	2 Klausuren 4-stündig	1 Klausur 4,25-stündig <sup>3</sup>

---

Zulässige Hilfsmittel: ein- und zweisprachige Wörterbücher

Verteilung der Kompetenzen *Schreiben, Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör-/Hörsehverstehen und Sprechen* siehe "Schulinternes Curriculum Sek II, Englisch"

---

<sup>1</sup> Angaben der Klausurlänge in Unterrichtsstunden

<sup>2</sup> Zeitstunden (180 Minuten)

<sup>3</sup> Zeitstunden (255 Minuten)

## **Anforderungen im Bereich „Sonstige Leistungen“**

### a) Mündliche Leistung/ Beiträge zum Unterricht:

- Regelmäßigkeit
- Einsprachigkeit in jeder unterrichtsbezogenen Kommunikation
- Einhaltung sprachlicher Normen (Aussprache, Grammatik, Wortschatz, Ausdruck)
- inhaltliche Angemessenheit (Bezug zur Fragestellung, Ausführlichkeit, Vermeidung von Redundanzen, ...)

### b) Hausaufgaben:

- regelmäßiger Vortrag/ regelmäßiges Einreichen
- immer anzufertigen (Informationspflicht, Nachreich-Pflicht)
- immer im Ganztext (Stichpunkte nur, wenn explizit gefordert/erlaubt)
- Erfüllung allgemeiner Strukturvorgaben (Einleitung, Thema/ Aufgabenbezug, Hauptteil, Fazit, Überleitungen)

### c) Gruppenarbeit:

- Transparenz der Arbeitsteiligkeit
- Arbeit in der Stunde
- Protokoll
- Dokumentation der Ergebnisse und der Diskussion
- Einsprachigkeit/ Selbstständigkeit

### d) Referate:

- Wissenschaftlichkeit (Erarbeitung eigener Ergebnisse auf Grundlage eines Studiums verschiedener zu nennender Quellen)
- Medieneinsatz
- Progression (inhaltlich/ sprachlich)
- Dokumentation (Quellen, zentrale Erkenntnisse, neuer Wortschatz)
- freier Vortrag

### e) Berichtigungen:

- termingerecht anzufertigen im vorgegebenen Format (alle Fehler im ganzen Satz, ausgenommen Rechtschreibfehler)